

# Apfeltorso und Luftfisch stehen für Liebe zum Holz

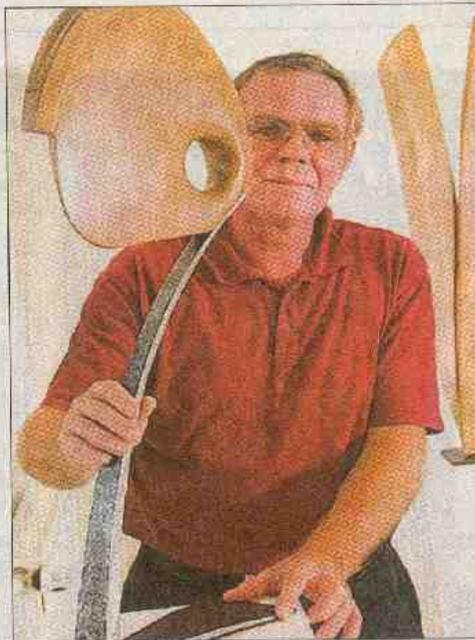
MZ BTF  
27.07.06

## Jürgen Pisarz eröffnet Personalausstellung in der Burg Bad Düben

**Bad Düben/MZ/teo.** „Paare und Gegensätze“ heißt die neue Ausstellung des Holzkünstlers Jürgen Pisarz, mit der er zunächst ein Heimspiel hat. Nämlich im Burgmuseum seiner Heimatstadt Bad Düben.

Seit sechs Jahren befasst sich der 54-jährige Elektronik-Ingenieur und Unternehmensberater mit der Holzgestaltung. Ein Buch, das er von seinem Vater geschenkt bekommen hat, animierte ihn, sich darin zu versuchen. Und am liebsten hätte er mit 50 noch einmal Kunst studiert. Drei Punkte, erzählte er einmal am Rande einer Ausstellung, hätten gefehlt, um aufgenommen zu werden. Dennoch, die Beschäftigung mit der Kunst mache ihn noch immer jeden Tag neugieriger.

In seiner aktuellen Ausstellung setzt er dem Holz aber auch Metall als Kontrast gegenüber. So treffen zum Beispiel der „Apfeltorso“ - eine feminine Figur aus dem Holz eines



Seine künstlerische Ader hat Jürgen Pisarz erst spät entdeckt. Nun lebt er sie aus.

MZ-Foto: Archiv

Apfelbaums - und ein stählernes Tetraeder aufeinander. Zu seinen Vorbildern zählt nach eigenem Bekunden der rumänische Bildhauer Constantin Brancusi (1876 bis

1957). Ihm widmete Jürgen Pisarz eine eigene Skulptur, „Brancusis Bird“. In diesem schlanken Bildnis will er das Streben nach Licht und Oben ausdrücken. Auch der „Luftfisch“ ist eine Inspiration durch den Rumänen. Komplettiert wird die Ausstellung im Foyer des Museums durch gerahmte und abstrakte Flächen sowie durch Skizzen, die einen tieferen Einblick in das Schaffen des Künstlers gewähren.

Um sich von Paaren und Gegensätzen inspirieren zu lassen, sind Interessierte am Sonntag, dem 30. Juli, 17 Uhr, zur Vernissage willkommen. Jürgen Pisarz steht für Gespräche zur Verfügung. Die Ausstellung ist bis zum 23. September im Museum zu sehen.

**i** Geöffnet ist das Museum dienstags bis donnerstags 9.30 Uhr bis 16 Uhr, freitags 9.30 Uhr bis 12 Uhr, sonntags 13 bis 17 und sonntags 10 bis 17 Uhr.